

**Niederschrift**  
**zur öffentlichen Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Barth**  
**SV/B/024/2009-14**

**Sitzungstermin:** Donnerstag, den 15.12.2011  
**Sitzungsbeginn:** 18:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 19:35 Uhr  
**Ort, Raum:** im Rathaussaal der Stadt Barth

**Anwesend sind:**

Stadtpräsident

Leistner, Dirk

1. stellv. Stadtpräsident(in)

Kaufhold, Erich

2. stellv. Stadtpräsident(in)

Friedrich, Holger

Stadtvertreter(in)

Branse, Ernst

Flechsig, Ingeborg

Fritzsche, Hans-Jürgen

Galepp, Mario

Glewa, Martin

Hermstedt, Peter

Kroll, Peter

Leesch, Christine

Meinert, Petra

Schröter, Frank

Schubert, Jörg

Bossow, Gerhard

Christoffer, Ute

Klein, Kerstin

Schröter, Peter

Wiegand, Lothar

Mitglied Seniorenbeirat

Hübner, Heide-Marlen

Vertreter der Verwaltung

Kerth, Stefan Dr.

Kubitz, Manfred

Zierk, Silvia

Weidenmüller, Bernd

Pohland, Doreen

Mews, Heyko

Geschäftsführer

BQB - Barth

Stadtwerke Barth GmbH

Wohnungsbaugesellschaft mbH Barth

## **Entschuldigt fehlen:**

### Stadtvertreter(in)

Maak, Martin

Vanselow, Anne

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung
3. Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung
4. Bericht des Bürgermeisters über die Beschlüsse des Hauptausschusses und über wichtige Angelegenheiten der Stadt
5. Einwohnerfragestunde
6. Beschluss zur Kalkulation der Gebühren für Abwasser, Kalkulationszeitraum 2011-2014 zur 5. Änderungssatzung K-AL/B/667/2011
7. Beschlussfassung zur 5. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abwasserbeseitigung der Stadt Barth K-AL/B/669/2011
8. Jahresrechnung 2009 der Stadt Barth K-K/B/662/2011
9. Neuabschluss eines Konzessionsvertrages für das Strom- und Gasnetz im Gebiet der Stadt Barth K-AL/B/680/2011
10. Beitritt zum Zweckverband "Elektronische Verwaltung in Mecklenburg-Vorpommern" HA-DV/B/663/2011
11. Errichtung eines Kultur- und Veranstaltungszentrum im historischen Zentrum der Stadt Barth HA/K-S/B/684/2011
12. Errichtung einer Gedenktafel für ehemalige jüdische Mitbürger der Stadt Barth auf dem städtischen Friedhof BM/B/674/2011
13. Änderung des Beschlusses zur Schulentwicklungsplanung in der Stadt Barth; hier: Rücknahme des Beschlusses zur Aufhebung der Grundschule "F.A.Nobert" zum 31.7.2012 HA-AL/B/672/2011
14. Bestätigung der Dringlichkeitsentscheidung zur Vergabe der Kreditumschuldung der Stadt Barth Kredit DG Hyp. über Pommersche Volksbank, Laufzeitende 30.03.2012 K-AL/B/676/2011
15. Bestätigung der Dringlichkeitsentscheidung zur Vergabe der Kreditumschuldung der Stadt Barth, Kredit LB Kiel, Laufzeitende 30.06.2012 K-AL/B/678/2011
16. Anfragen und Mitteilungen
17. Schließung der Sitzung

## **Niederschrift:**

### **Öffentlicher Teil**

- zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**  
Der Stadtpräsident, Herr Leistner, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung, Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.
- zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung**  
Herr Fritzsche beantragt einen neuen Punkt „Weihnachtsessen der Stadtvertretung Barth“ aufzunehmen und begründet diesen Antrag. Herr Leistner informiert, dass für diesen Antrag keine Dringlichkeit bestehe und dieses in der heutigen Stadtvertreter Sitzung nicht behandelt werden kann. Herr Dr. Kerth begründet diese Entscheidung.

Weiterhin informiert Herr Leistner, dass die CDU-Fraktion schriftlich einen Antrag gestellt habe. Hier ist aber auch keine Dringlichkeit ersichtlich und dieses wird dann in der nächsten Stadtvertreterversammlung behandelt.

Herr Leistner lässt über die aktuelle Tagesordnung abstimmen.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt die gesamte Tagesordnung.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	18
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	2

**Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**zu 3 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung**

Herr Leistner lässt über die Niederschrift vom 03.11.2011 abstimmen.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt die Niederschrift vom 03.11.2011.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	18
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	4

**Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**zu 4 Bericht des Bürgermeisters über die Beschlüsse des Hauptausschusses und über wichtige Angelegenheiten der Stadt**

Der Bericht des Bürgermeisters liegt schriftlich vor und wurde an alle Anwesenden verteilt. Der Bericht ist Bestandteil dieser Niederschrift.

**zu 5 Einwohnerfragestunde**

Herr Stuchly stellt drei Anfragen, welche von Herrn Dr. Kerth beantwortet werden.

- Mindestlohn (Bericht des Ministerpräsidenten). Herr Dr. Kerth sagt, dass er zum Mindestlohn stehe und dass mögliche Auswirkungen dieser Thematik für die Stadt in nächster Zeit untersucht werden sollte.
- Thematik Bleicherwall. Dieses soll im nächsten Bauausschuss behandelt werden.
- Bericht Ostsee-Zeitung 24.11.2011 – schlechte Straßensituation. Herr Dr. Kerth informiert über einen Beschluss des Hauptausschusses, worin Mittel für die Verbesserung für Gehwege und Straßen bereitgestellt werden.

Frau Hochgräber wollte die Thematik „Schulen“ ansprechen. Herr Leistner verweist auf die Geschäftsordnung, wonach Fragen zu Themen, welche in der heutigen Sitzung behandelt werden, nicht gestellt werden dürfen.

Herr Fritz kritisiert den Straßenzustand im Dunklen Gang und bittet um Veränderungen. Hierzu übergibt Herr Fritz Bilder an den Stadtpräsidenten, Herr Leistner.

**zu 6 Beschluss zur Kalkulation der Gebühren für Abwasser, Kalkulationszeitraum 2011-2014 zur 5. Änderungssatzung**

**Vorlage: K-AL/B/667/2011**

Es gibt keinen Diskussions- und Erläuterungsbedarf.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung der Stadt Barth beschließt die vorliegende Kalkulation für die Erhebung von Gebühren für die Abwasserentsorgung.

Die Berechnung und Staffelung der Grundgebühr (§ 2, Abs. O) wird nicht geändert und erfolgt verbrauchsabhängig auf der Grundlage des Trinkwasserverbrauchs des laufenden Jahres.

Die Kalkulation wird Anlage und Bestandteil der Sitzungsniederschrift.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	18
Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

**Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 7 **Beschlussfassung zur 5. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abwasserbeseitigung der Stadt Barth**

**Vorlage: K-AL/B/669/2011**

Herr Dr. Kerth begründet die Vorlage.

Nach Klärung von Einzelfragen wird über die Vorlage abgestimmt.

Herr Wiegand nimmt ab 18:25 Uhr an der Sitzung teil.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung Barth beschließt die 5. Änderung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abwasserbeseitigung der Stadt Barth entsprechend der Kalkulation (Beschluss K-AL/B/667/2011).

Die Satzungsänderung wird Anlage und Bestandteil der Sitzungsniederschrift.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	2

**Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 8 **Jahresrechnung 2009 der Stadt Barth**

**Vorlage: K-K/B/662/2011**

Herr Leistner bedankt sich beim Rechnungsprüfungsausschuss für die geleistete Arbeit.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt gemäß § 61 der Kommunalverfassung des Landes M-V die Jahresrechnung 2009 der Stadt Barth und erteilt dem Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2009 die Entlastung.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

**Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 9 **Neuabschluss eines Konzessionsvertrages für das Strom- und Gasnetz im Gebiet der Stadt Barth**

**Vorlage: K-AL/B/680/2011**

Es gibt keinen Diskussions- und Erläuterungsbedarf.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt

- den Neuabschluss eines Konzessionsvertrages zur Nutzung öffentlicher Verkehrswege im Stadtgebiet Barth für den Betrieb der Anlagen, die der Strom- und Gasversorgung dienen und

- die Berücksichtigung der Interessenbekundung der Stadtwerke Barth GmbH, Hölzern-Kreuz-Weg 11, 18356 Barth, als einziger Bewerber. Der Konzessionsvertrag wird mit Vertragsbeginn 01.01.2014 und einer Laufzeit von 20 Jahren ausgearbeitet.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

**Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 10

**Beitritt zum Zweckverband "Elektronische Verwaltung in Mecklenburg-Vorpommern"**

**Vorlage: HA-DV/B/663/2011**

Herr Dr. Kerth erläutert die Vorlage.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung Barth beschließt den Beitritt zum Zweckverband "Elektronische Verwaltung in Mecklenburg-Vorpommern". zum 1.1.2012.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	5
Stimmenthaltungen:	0

**Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 11

**Errichtung eines Kultur- und Veranstaltungszentrum im historischen Zentrum der Stadt Barth**

**Vorlage: HA/K-S/B/684/2011**

Herr Dr. Kerth begründet die Vorlage.

Frau Meinert begründet den schriftlich eingereichten Änderungsantrag der CDU-Fraktion.

Herr Fritzsche fragt an, warum nicht an alle Stadtvertreter das komplette Konzept erhalten haben. Herr Dr. Kerth sagt, dass es nicht sinnvoll sei, zu jeder Beschlussvorlage sämtliche Unterlagen des Vorgangs zur Verfügung zu stellen. Wer aber das komplette Konzept haben wolle, der solle sich bei ihm melden.

Herr Friedrich weist auf den vor ca. 6 Monaten gefassten Beschluss der Stadtvertretung zur Sicherung des Papenhofes hin. Weiterhin ist Herr Friedrich der Meinung, dass einige städtische Einrichtungen in die Fritz-Reuter-Schule umziehen sollten.

Herr Leistner sagt, dass von der Errichtung des Kulturzentrums die ganze Stadt profitieren werde.

Herr Schröter weist auf den Eigenanteil von ca. einer Million Euro hin und fragt ob dann andere Projekte nach hinten verschoben werden. Dieses wird von Herrn Dr. Kerth bejaht.

Herr Wiegand sagt, dass er dem Antrag zustimmen werde und dass sich die Stadt zum Papenhof bekennen soll.

Herr Schubert schlägt vor, mit dem Eigenanteil die vorhandenen Gebäude zu sanieren.

Herr Kaufhold stellt einen Antrag auf Abstimmung. Dieser wird einstimmig beschlossen.

Herr Leistner lässt über die Aufnahme des Änderungsantrags abstimmen.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt die Aufnahme der Änderung der CDU-Fraktion.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	4
Stimmenthaltungen:	0

**Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Daraufhin wird über den geänderten Beschlussvorschlag abgestimmt.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung Barth beschließt, die Verwaltung der Stadt Barth zu beauftragen, an der Konzeption und Umsetzung zur Errichtung eines Kultur- und Veranstaltungszentrums zu arbeiten.

Folgende Standorte sind dabei zu berücksichtigen und ebenfalls in die Konzeption mit einzuarbeiten.

Papenhof und Reuterschule  
Standort Diesterwegschule  
Freifläche der ehemaligen Fischfabrik

Über die eingeleiteten Schritte der Verwaltung und über den Sachstand bis hin zur endgültigen Beschlussfassung, welcher der favorisierte Standort ist, ist die Stadtvertretung in regelmäßigen Abständen zu unterrichten.

Das bis dato angefangene Konzept des Kultur- und Veranstaltungszentrums Barth Papenhof/Reuterschule nimmt die Stadtvertretung zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	4
Stimmenthaltungen:	0

**Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 12 **Errichtung einer Gedenktafel für ehemalige jüdische Mitbürger der Stadt Barth auf dem städtischen Friedhof**

**Vorlage: BM/B/674/2011**

Nach Klärung von Einzelfragen wird über die Vorlage abgestimmt.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt, auf dem städtischen Friedhof eine zusätzliche Gedenktafel, versehen mit den Namen der betroffenen, die da lauten: Aron Stein / Feiga Stern/ Rosa Stern Oswald Stern/ Margarete Sommerfeld/ Richard Sommerfeld/ Meta Boehm am Gedenkstein für jüdische Opfer aufzustellen.

Die Mittel sind in den Haushalt 2012 einzustellen.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	6

**Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**zu 13 Änderung des Beschlusses zur Schulentwicklungsplanung in der Stadt Barth; hier: Rücknahme des Beschlusses zur Aufhebung der Grundschule "F.A.Nobert" zum 31.7.2012**

**Vorlage: HA-AL/B/672/2011**

Frau Zierk begründet und bittet um Abänderung des Beschlussvorschlags.

Herr Frank Schröter unterstützt die Begründung von Frau Zierk.

Herr Leistner lässt über den Änderungsvorschlag abstimmen.

Der neue Beschlussvorschlag soll wie folgt lauten:

Die Stadtvertretung Barth beschließt, vorbehaltlich der Zustimmung durch den Kreistag Vorpommern-Rügen:

Der Beschluss der Stadt Barth vom 28.5.2009, in der Fassung des Beschlusses vom 15.4.2010, wird wie folgt geändert:

1. Die vorgesehene Erweiterung der Kooperativen Gesamtschule um die Grundschule „F.A.Nobert“ findet nicht statt, die Grundschule bleibt selbständige Schule in Trägerschaft der Stadt Barth.“
2. Der Beschluss zur Aufhebung der Zentralen Grundschule F.A. Nobert zum 31.07.2012 wird zurückgenommen.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

**Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Daraufhin erfolgt die Abstimmung zum neuen Beschlussvorschlag.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung Barth beschließt, vorbehaltlich der Zustimmung durch den Kreistag Vorpommern-Rügen:

Der Beschluss der Stadt Barth vom 28.5.2009, in der Fassung des Beschlusses vom 15.4.2010, wird wie folgt geändert:

3. Die vorgesehene Erweiterung der Kooperativen Gesamtschule um die Grundschule „F.A.Nobert“ findet nicht statt, die Grundschule bleibt selbständige Schule in Trägerschaft der Stadt Barth.“
4. Der Beschluss zur Aufhebung der Zentralen Grundschule F.A. Nobert zum 31.07.2012 wird zurückgenommen.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

**Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**zu 14 Bestätigung der Dringlichkeitsentscheidung zur Vergabe der Kreditumschuldung der Stadt Barth Kredit DG Hyp. über Pommersche Volksbank, Laufzeitende 30.03.2012**

**Vorlage: K-AL/B/676/2011**

Herr Dr. Kerth begründet die Vorlage.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung der Stadt Barth bestätigt die Dringlichkeitsentscheidung zur Vergabe des Kredites zur Umschuldung eines Darlehens der Stadt Barth, Abwasserentsorgungsbetrieb Barth, durch den Bürgermeister in Höhe von 3.232.940,49 Euro an die Sparkasse Vorpommern mit dem günstigsten Zinssatz von 2,62 % p.a., bei einer Zinsfestbindung von 10 Jahren bis 30.03.2022..

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

**Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**zu 15 Bestätigung der Dringlichkeitsentscheidung zur Vergabe der Kreditumschuldung der Stadt Barth, Kredit LB Kiel, Laufzeitende 30.06.2012****Vorlage: K-AL/B/678/2011**

Herr Dr. Kerth begründet die Vorlage.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung der Stadt Barth bestätigt die Dringlichkeitsentscheidung zur Vergabe des Kredites zur Umschuldung eines Darlehens der Stadt Barth, Abwasserentsorgungsbetrieb Barth, durch den Bürgermeister in Höhe von 578.681,70 Euro an die Sparkasse Vorpommern mit dem günstigsten Zinssatz von 2,655 % p.a., bei einer Zinsfestschreibung von 10 Jahren bis 30.06.2022..

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

**Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**zu 16 Anfragen und Mitteilungen**

- Herr Fritzsche findet das der Tannenbaum auf dem Marktplatz sehr schön aussehe und bedankt sich beim Hort Villa Kunterbunt für das schmücken und für die Weihnachtskarten, welche vor Sitzungsbeginn jeder Stadtvertreter erhalten habe.
- Herr Fritzsche kritisiert den Beschluss zur außerplanmäßigen Ausgabe zum Weihnachtsessen. Herr Friedrich sagt, dass Herr Fritzsche in der letzten Stadtvertretung auch nicht zögerlich war, als es um die Diätenerhöhung ging.
- Herr Friedrich informiert, dass der Fahrkartenschalter am Bahnhof über die Weihnachtszeit nicht besetzt ist. Dieses ist schlecht für den Tourismus und die Verwaltung möge sich bei der UBB erkundigen.
- Herr Frank Schröter erinnert an die in der letzten Sitzung gestellten Anträge und fragt warum diese in der heutigen Sitzung nicht behandelt werden. Dieses wird von Herrn Leistner beantwortet.
- Weiterhin weist Herr Frank Schröter auf nicht behobene Schäden aus der Sanierung in der Liebknecht-Schule hin.
- Des Weiteren bittet Herr Frank Schröter um eine Aufstellung der Mitgliedschaften der Stadt Barth in Verbänden.

**zu 17 Schließung der Sitzung**

Der Stadtpräsident und der Bürgermeister wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2012.

Herr Leistner schließt die Sitzung.

---

Dirk Leistner  
Datum/Unterschrift Stadtpräsident

---

Maik Engelhardt  
Datum/Unterschrift Protokollant